

Kongresse und Verbandstage.

Verein zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen Deutscher Apotheker.

4 Braunshweig, 5. Sept.

Die 4. Hauptversammlung des Vereins zur Wahrung der wirtschaftlichen Interessen Deutscher Apotheker in Braunshweig war am ersten Tage von etwa 200 Mitgliedern aus allen Teilen Deutschlands besetzt.

Provinzial-Nachrichten.

Witterungsbericht vom Broden.

Bei meist schwachen Winden aus veränderlichen Richtungen war das Wetter überall in der Ebene ziemlich trüb, wolfig und kühl, auch haben wieder in den letzten Tagen verbreitete Regenfälle stattgefunden.

Freisinniger Bezirkstag.

Nordhausen, 5. Sept. Am Sonntag, den 19. d. M., wird hier ein Parteitag des Bezirks Nordhausen der Fortschrittlichen Volkspartei stattfinden.

Von giftigen Gasen bekannt.

Thale, 5. Sept. Als gestern der Wirt des Gasthauses „Zum Wäldchen“ Spätmensa in Thale Wägen beschliffen war, begab sich ein 15jähriger Schiffschmied, um Schutz vor dem Regen zu suchen.

Zwei Hochstapler.

Chemnitz, 3. Sept. Die beiden Hochstapler, die die hiesige Kriminalpolizei gestern hier verhaftete, haben der Polizei nunmehr ihre richtigen Namen angegeben.

Flammenraub.

Leutenberg, 3. Sept. Auf noch unangefakrte Weise brach heute früh in der Dienstmädchenkammer des hiesigen Lehrers Lehmann (früher Schulz) Feuer aus, dem auch ein Menschenleben gebührte Dienstmädchen des ersten Wäldchenlehrers Tod konnte von der nach herbeigeholten Feuerwehr nur als stark verletzte Leiche geborgen werden.

Bettes gefunden wurde, vermutet man, daß es jedenfalls nach der Kammertrier wollte, unterwegs aber infolge des starken Qualmes ohnmächtig zusammenbrach und dann erstickt und verkohrt ist.

Entsetzliche Tat einer verzweifelten Mutter.

Roburg, 5. Sept. Seit heute vermisst wurden die Ehefrau des Pappmachers Ernst Wagner sowie ihre drei Kinder vermisst.

Bei ihr fand man einen Brief, in dem sie ausgab, daß sie die Drangsale nicht mehr aushalten könne und deshalb mit ihren drei Kindern in den Tod gegangen sei.

# Netteben, 4. Sept. (Wahl - Ehrung.)

Der Schulvorstand wählte in seiner letzten Sitzung an Stelle der hier verstorbenen verehrten Lehrerin Fräulein Müller Herrn Lehrer Schöberl zum 1. Oktober sein Mitgliebes in Definito besetzt.

+ Corbetta, Glaszühler, 5. Sept. (Jubiläum.)

Schon wieder konnten zwei Jubilare in die schon recht stattliche Reihe derjenigen treten, die auf eine glänzende Tätigkeit in der Chem. Fabrik und Glaszühler G. Schaeffle, G. m. b. H. zurückblicken können.

Quercius, 5. Sept. (Kassiers Geld.)

Hier befinden sich fällige Zweimarkstücke im Umlauf, welche das Bildnis Kaiser Wilhelms tragen mit der Jahreszahl 1907.

Geiz, 5. Sept. (Die königl. Domäne Hannovers.)

eine der schönsten Domänen der Provinz Sachsen, ist durch Vermittlung des Amtmanns Nöbel in Halle a. S. dem Landwirt Cornelius gelehrt worden.

Geliebte, 5. Sept. (Sturz aus dem Fenster.)

Das 2½jährige Töchterchen des Oberlehrers Kinnemann in der Moltkestraße fiel aus dem 3. Stockwerk auf den Hof hinab.

Naumburg, 5. Sept. (Unfall beim Sport.)

Geiern fand auf der Vogelweide ein Fußballspiel der „Hohenloher“ gegen „Karl Zeiß“ statt. Dabei ereignete sich gegen Schluß ein bedauerlicher Unfall.

Oberböllingen a. S., 3. Sept. (Arbeitsniederlegung.)

Ein Grubenarbeiter aus Schapau, der hier auf dem Riebeckischen Werke „Kupferhammer“ arbeitet, war wegen eines Vergessens gegen das Berggesetz mit 150 Mark und Bewährung bestraft worden.

Schlanstedt, (Dr. Nöhrsteden), 5. Sept. (Großfeuer.)

Ein großer Feuer entbrach aus bis jetzt noch unbekannter Ursache am Sonnabend auf der hiesigen Domäne, und zwar in der dem Domänenpächter Wilhelm Klumpen gebührenden Scheune.

Salberstadt, 5. Sept. (Ein erhebliches Schadenfeuer.)

entbrach gestern nachmittags kurz vor 5 Uhr in der Niederlage der Schutzhilfsbräuerei am Vollerwege. Den Bemühungen der Feuerwehr gelang es, das Feuer auf keinen Feind zu beschranken, doch nahmen die Aufräumungsarbeiten noch längere Zeit in Anspruch.

Quedlinburg, 5. Sept. (Estrunken.)

Das uneheliche, in den drei Jahren lebende Kind, ist bei der Reue Mütterle in den Mühlgraben gefallen und, da Hilfe nicht in der Nähe war, die Estrunken an hiesigen epiptischen Anstalten litt.

Zeitz, 5. Sept. (Der Tod auf den Schienen.)

Auf dem Bahnhof Güterfeld wurde der 77jährige Hirschschaffner Wilhelm Buchmüller beim Rangieren überfahren.

Saalfelde, 3. Sept. (Tödlicher Unfall.)

Heute kurz vor der Mittagspause ist der Fabrikarbeiter Karl Hahn im Mühlischen Sägemühl durch ein von der Kreisstraße zurückgekehrtes Stück Brett so schwer verletzt, daß er nach wenigen Minuten verstarb.

Weimar, 6. Sept. (Seinen schweren Verletzungen erliegen.)

ist der 28jährige Schmied Reichner aus Neumarkt, dem beim Seilarbeiten durch das vorzeitige Losgehen eines Kammenschnelles ein Arm abgerissen wurde.

Eisenberg, 5. Sept. (Mitgebrochene Geid.)

In Rüntschleben kam es gestern bei einem Baue der Schützenvereinsgesellschaft im dortigen Gäßchen zu einem ersten Zwischenfall, bei dem ein hiesiger Mann aus Leben kam.

Eisenberg, 5. Sept. (Geldspielapparate.) Am Sonnabend sind durch die Polizei etwa 30 in verschiedenen Lokalen aufgestellte Geldspielapparate beschlagnahmt und eingezogen worden.

Kunst und Wissenschaft.

Reines Radium.

Paris, 6. Sept. Die Akademie der Wissenschaft erhielt gestern einen Brief der bekannten Frau Professor Curie, welche darin mitteilte, daß es ihr gelungen sei, Radium in reinem Zustande herzustellen.

Chronik.

Wilhelm Schmidhohn, der bekannte Verfasser des „Grafen von Gleichen“, hat im bayerischen Hochgebirge einen schweren Unfall erlitten.

Ein Gedenksteine für Wilhelm Müller. Die deutschpöhlischen Hochschüler Franzensbads arbeiten schon seit zwei Jahren an der Schaffung eines Gedenksteines für den deutschen Dichter und Freiheitskämpfer Wilhelm Müller.

Marie Colombier. Marie Colombier, die berühmteste Freundin der Sarah Bernhardt, ist in Paris im Alter von 67 Jahren gestorben.

Theater und Musik.

Ver schlimmerung im Befinden Josef Rainz.

Berlin, 6. Sept. Einem Privatbrief aus Wien, der an einen Berliner Künstler gerichtet ist und der „Berliner Morgenpost“ zur Verfügung gestellt wurde, entnimmt diese die Nachricht, daß im Befinden des erkrankten Hofkapellmeisters Josef Rainz eine besorgniserregende Verschlimmerung eingetreten ist.

Bühnenchronik.

car, „Kampff“, ein Streichquintett in drei Akten von dem Engländer John Galsworthy erlebte in der Berliner „Freien Volkshöhle“ die erste Aufführung.

Freilichttheater Herstein. Die Spielzeit des Freilichttheaters nähert sich ihrem Ende. Das für Sonntag, den 4. September, in Aussicht genommene Gastspiel des Herrn Hans Tolchen darf leider wegen unbestimmter Weiterverhältnisse unterbleiben.

Mund und Rachen sind die Eingangs-Pforte ansteckender Krankheiten, deren Keime durch die bewährten Formamin-Tabletten vernichtet werden. Broschüren kostenlos durch Bauer & Cie., Berlin SW 48.

